

**Stadiondurchsage zum „Erinnerungstag im deutschen Fußball“ an
den Spieltagen um den 27. Januar 2016**

Verehrte Fans und Spieler von (Gastverein) und (Heimverein),
verehrte Freundinnen und Freunde des Fußballs,

Am 27. Januar 1945 befreiten Soldaten der Roten Armee die geschundenen Häftlinge des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau.

Aus diesem Anlass gedenken wir heute in Anteilnahme und Respekt der Menschen, die aufgrund ihres Glaubens, ihrer Herkunft, ihrer politischen Überzeugung und ihrer sexuellen Orientierung vom nationalsozialistischen Terrorregime und von ihren deutschen Mitbürger_innen ausgegrenzt, entwürdigt und verfolgt wurden. Die meisten von ihnen wurden in die Konzentrationslager verschleppt und dort ermordet.

Auch der Fußball entfernte die jüdischen und kommunistischen Familienmitglieder aus seinen Vereinen. Wenige schützten sie. Kaum einer nahm für sie Partei.

Damit das „Nie wieder“ geschieht, wenden wir uns entschieden gegen jene, die den Fußball mit antisemitischen und rassistischen Parolen und Aktionen vergiften und missbrauchen. Die empörenden und verstörenden Übergriffe der letzten Monate zeigen, wie notwendig dieses Engagement ist.

Mit den Aktionen der Fans und der Vereine zum „Erinnerungstag im deutschen Fußball“ wird hier und heute ein starkes Zeichen gesetzt: Für eine Kultur des Verstehens und für ein demokratisches Gemeinwesen in der die Würde jedes Menschen geachtet und verteidigt wird. Machen Sie sich jetzt dieses Zeichen zu Eigen und unterstützen Sie es durch Ihren Beifall.